

Schweizer Werbe-Auftraggeberverband SWA

Green Power for Advertisers: Werbebranche vereint am SWA-Jahresmeeting

Der Schweizer Werbe-Auftraggeberverband lud seine Mitglieder und Gäste Ende März zum traditionellen Jahresmeeting ins Stage One nach Oerlikon ein. Weit über 300 Werbeauftraggeber, Agentur- und Medienvertreter sind dem Ruf zum Spitzentreffen im Schweizer Werbemarkt gefolgt. Nach drei inspirierenden Keynotes zum Tagungsthema Nachhaltigkeit in Marketing und Kommunikation bekam der neue Werber des Jahres, André Hefti, CMO von Schweiz Tourismus, seinen ersten Auftritt. Im Anschluss fand das grosse Wiedersehen der Werbebranche bei einem exquisiten Stehdinner bis spät in die Nacht hinein statt.

Text: Roland Ehrler* Bilder: BKW AG

In seiner Begrüssungsrede ging SWA-Präsident Roger Harlacher darauf ein, wie wichtig die grüne Transformation sei. Dazu brauche es von den Unternehmen Haltung. Und das nicht irgendwann, sondern jetzt, wie es Swisscom vormache. Ausser mit Nachhaltigkeit beschäftigt sich der SWA auch dieses Jahr mit seinen Schlüsselthemen Transparenz, Preis/Leistung im Mediageschäft, Sicherheit im Digitalmarkt oder weiteren unnötigen Werbebeschränkungen. Im Vorfeld fand die 74. Generalversammlung statt. Dabei konnte der SWA einen neuen Rekord von 209 Mitgliedern vermelden und hat mit Laura Loos von Coca-Cola und Urs Odermatt von L'Oréal Suisse zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt.

Als erste Gastreferentin des Abends gab Prof. Dr. Johanna Gollnhofer von der Universität St.Gallen eine Antwort auf die Frage, wie Marken glaubwürdig Nachhaltigkeit kommunizieren können, ohne dabei Greenwashing oder Greenhushing zu betreiben. Denn obwohl Nachhaltigkeit für Konsumenten wichtig ist, versteht jeder etwas anderes unter dem Begriff.

Der aus Berlin per Bahn angereiste Jan Pechmann, Geschäftsführer der BAM GmbH, ging auf die Art und Weise ein, wie Nachhaltigkeitskommunikation gestaltet werden sollte. Diese muss der Kreditfähigkeit, der Kreativität und der Kommerzialität genügen. Oder

anders ausgedrückt: Ein möglichst konkretes und nachprüfbares Nachhaltigkeitsversprechen wird einzigartig, emotional, begeisternd und mit Witz kommuniziert.

Michel Siegenthaler von Swisscom gab einen Einblick in die «Jetzt statt irgendwann»-Kampagne. Für Swisscom ist Nachhaltigkeit kein Trend, sondern bereits seit 25 Jahren Teil der Unternehmenskultur. Das Risiko, mit Greenwashing-Vorwürfen konfrontiert

«Grüne Transformation ist wichtig. Darum braucht es von den Unternehmen Haltung.»

zu werden oder das wichtige Feld der Konkurrenz zu überlassen, wurde dabei sorgfältig abgewogen. Der Erfolg der Kampagne lasse sich zwar nicht direkt im Absatz beziffern, der positive Impact auf die Reputation der Marke ist jedoch deutlich sichtbar.

Zum Abschluss der Vorträge stellte sich der frisch gekürte Werber des Jahres André Hefti den Fragen von Moderator Johannes Hapig (m&k). Der Marketingchef von Schweiz Tourismus wurde vor allem für seine Kommunikation während der Pandemie sowie für die Spots mit den internationalen Grössen Roger Federer, Robert De Niro und Anne Hathaway ausgezeichnet, mit denen die Tourismusorganisation mehrere Viral-

Hits landete. Zum Thema Nachhaltigkeit verwies Hefti auf das Swisustainable-Programm von Schweiz Tourismus und die Tatsache, dass die Schweiz als nachhaltiges Reiseland bei renommierten Rankings immer ganz vorne mit dabei ist.

Zum Schluss bedankte sich Roland Ehrler, Direktor SWA, für die Geduld des Publikums, das zwei Stunden gebannt den Vorträgen zuhörte, und leitete rasant zum exquisiten Stehdinner über. Der beliebte Gästemix von Kunden, Agenturen und Vermarktern sorgte noch lange für Gesprächsstoff. Das nächste SWA-Jahresmeeting findet voraussichtlich am 7. März 2024 statt, wieder im Stage One in Zürich!

Mehr zum SWA und zum Jahresmeeting (Präsentationen, Bilder usw.) unter www.swa-asa.ch

* Roland Ehrler ist Direktor des SWA-ASA.



74. Generalversammlung mit viel Einigkeit.



Johannes Hapig im Talk mit André Hefti.



Jan Pechmann aus Berlin geht auf die Kreation ein



Im Einsatz für die Nachhaltigkeit.



Food und Networking nach den Vorträgen



SWA-Präsident Roger Harlacher führt ins Thema Nachhaltigkeit ein.



Michel Siegenthaler zur Nachhaltigkeitswerbung von Swisscom



Prof. Dr. Johanna Gollnhofer zeigt die Sicht der Konsumenten.



Volles Haus im Stage One Zürich.



Über 300 Mitglieder und Gäste vereint.



Verabschiedung mit Goodie-Bag.